Zeitschrift: Puls: Drucksache aus der Behindertenbewegung

Herausgeber: Ce Be eF: Club Behinderter und Ihrer Freundlnnen (Schweiz) [1986-

1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab

1993]

Band: 30 (1988)

Heft: 6: Heimat-Los

Vorwort: Editorial

Autor: Schriber, Susanne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Heimat — das Thema wurde an der letztjährigen Generalversammlung des Ce Be eF aufgeworfen, und ich meine, dies sei nicht Zufall: Irgendwie war an jenem Wochenende eine Stimmung der Heimatlosigkeit zu spüren mit einem Wissen darum, dass unsere Behindertenbewegung für immer weniger Leute eine Heimat verkörpert, so dass die am Jahrestreffen noch Dazuzählenden allmählich mit einem Hauch von Nostalgie auf «die guten alten Zeiten» zurückblicken. Auch wir werden nach neuen Heimaten suchen müssen.

So etwas wie eine Stimmung, was uns an Heimatverständnis aus verschiedenen Ecken dieses Landes umgibt und innerlich begleitet, vermittelt dieses Heft. Es sind lediglich Bruchstücke, die zum Weiterdenken anregen mögen. Dabei sei gleich eine Warnung auf den Weg mitgegeben: «Wer Heimat sagt, begibt sich auch heute noch in die Nähe eines ideologischen Gefälles und er muss zusehen, dass er nicht abrutscht.»

(usame (clardes